Liebe Schachfreunde,

leider dauerte es diesmal etwas länger als sonst, aber ich für diese Runde die Veröffentlichung der Partien abwarten mußte, die normalerweise ja auch nach etwa 3 Tagen vorliegen, dieses Mal aber erst am Samstag abend erschienen, konnte der Spielbericht erst später erscheinen.
Die Ausgangslage war einfach: ein Sieg mußte her, um Kuppenheim zu überholen und Zweiter zu werden.
Wir hatten unsere Aufstellung kurzfristig ändern müssen, da Christoph am Freitag abend krank wurde. Für ihn sprang dankenswerterweise Barbara ein. Langfristig geplant war dagegen die Abwesenheit von Bettina und Max, der auf Rhodos an der U16-Schnellschach- und Blitz-WM teilnahm. Diese Teilnahme hat sich gelohnt, denn beim Blitzturnier konnte er den Vizeweltmeistertitel erringen!!
Dadurch rückte ich ans Spitzenbrett, wo ich es überraschenderweise nicht mit FM Thilo Ehmann zu tun bekam, der ebenfalls fehlte, sondern doch die erwartete Begegnung mit IM Jean-Luc Roos zustande kam, nur eben mit vertauschten Farben, was kein so schlechtes Omen war, hatte ich doch alle unsere 3 Partien mit Weiß
Ansonsten waren die Aufstellungen beider Mannschaften vorhersehbar, was einen wie zuletzt immer engen Verlauf erwarten ließ.
Die Bretter 5 und 6 waren thematisch verknüpft, da jeweils Weiß im Endspiel Turm und ungleichfarbige Läufer einen Mehrbauern vorweisen konnte. Das Problem war nur, daß Victor auf unserer Seite keine Möglichkeit hatte diesen zu verwerten, während Kolja aus seiner Holländischen Verteidigung heraus zusätzliche Probleme mit seinem passiven Läufer hatte. Nach Turmtausch war die Stellung nicht mehr zu halten, da der weiße König nach Belieben durch die schwarz Stellung marschieren konnte.
Für den Ausgleich konnte Marcus sorgen, der als Schwarzer kein Opfer scheute und mit seinem Königsangriff am Königsflügel durchdrang.
Gut sah es zunächst bei Sarah aus, die gegen die Französische Verteidigung einen Bauern gewinnen konnte, danach aber den Faden verlor und in einem Turmendspiel mit Minusbauer landete. In diesem hätte es noch eine Möglichkeit zum Remis gegeben, doch als sie diese nicht nutzte war der schwarze f-Bauer nicht mehr
Besser machte es Barbara, die ebenfalls mit Weiß früh im geschlossenen Sizilianer gegen den bisherigen 5/5-Mann Kresovic einen Bauern gewinnen konnte und das entstehende hochgradig gewonnene Endspiel mit gutem Springer gegen schlechten Läufer sicher zum Sieg führte.
Ich konnte meine Italienische Partie ausgeglichen gestalten, kurz vor Schluß eine leichte Initiative entwickeln und bot bei sehr knapper Bedenkzeit das Unentschieden an, was mein Gegner dankbar annahm.
Damit stand es 3:3. Während Lukas Stellung nach seiner Ungarischen Verteidigung verdächtig wirkte, konnte Markus nach leichtem Eröffnungsdruck im Mittelspiel keinen Vorteil mehr vorweisen.
Leider rechtfertigte der Partieverlauf die Stellungsbewertung bei Lukas. Zwar hatte er durchaus Gegenchancen, mußte sich aber sehr genau verteidigen, was auf die Dauer schwierig war und am Ende schief
Stellungsmäßig hatte Markus zwar keine Probleme, mußte sich allerdings dauernder Remisangebote seines Gegners erwehren.
Nachdem Schwarz ohne große Not zwei Bauern hergegeben hatte, sah alles nach einem Sieg von Markus und einem 4:4 aus.
Doch dann stellte Weiß seinerseits den g-Bauern ein und machte die Sache vorübergehend wieder spannender. Eine "petite combinaison" durch DxSf6 Kxf6 Sd7+ nebst dem Rückgewinn der Dame auf c5 machte dem Treiben ein jähes Ende.
Durch dieses 4:4 konnten wir Kuppenheim nicht überholen und mußten Walldorf an uns in der Tabelle vorbeiziehen lassen. Hockenheim stand schon längst als einziger Aufsteiger fest. Mit diesem 4. Platz können wir als Aufsteiger sehr zufrieden sein.
Neben Eppingen II steigt wie erwartet Emmendingen ab.

Viele Grüße,
Helmut

Rang	Mannschaft	Spiele	MP+	MP-	Brettpt	BW
1	SV Hockenheim	9	17	1	45½	221
2	SV Walldorf 2	9	11	7	36½	158
3	SGR Kuppenheim (N)	9	10	8	40½	178½
4	SK FR Zähringen 1887 (N)	9	10	8	38½	164½
5	OSG Baden-Baden 4 (N)	9	9	9	35	148½
6	SF Bad Mergentheim 2 (N)	9	9	9	31½	144½
7	Karlsruher SF 2 (N)	9	8	10	36½	157
8	SK Ladenburg	9	7	11	36½	176
9	SC Emmendingen	9	6	12	32½	156
10	SC Eppingen 2 (N)	9	3	15	27	116